

Wiesbadener Tagblatt.

Nr. 140.

Freitag den 17. Juni

1864.

Bekanntmachung.

Samstag den 2. Juli 1. J., Nachmittags 3 Uhr, werden dem Heinrich Schuhmacher und seiner Ehefrau Catharine geb. Pütscher von Wiesbaden nachbeschriebene Immobilien, als:

Steuer-
Nr. des Gehalt: Capital, in simple.
Stock. Rath. Sch. fl. fr. hl.

A. m.

- 5498 9 9 150 37 2 a) ein zweistöckiges Wohnhaus, 25' lang 30' tief,
b) ein einstöckiger Hinterbau, 23' lang 13' tief,
c) ein Schweinestall, 15' lang 5' tief,

No. 1317 des Brandcatasters,

d) Hofraum, belegen an der Platter Chaussee, zwischen Theod. Schuhmacher und dem Felde, 5 fr. Zehntannuität, und

A. n.

5498 4 55 3 — 3 Acker „Neberried“ neben sich selbst, jetzt bestimmt zu Weg und Straßenanlage, 2 $\frac{1}{4}$ fr. Zehntannuität,

in dem Rathause dahier zwangswise versteigert.

Wiesbaden, den 1. Juni 1864. Herzogl. Landobereschultheiſerei.

51

Westerburg.

Edictalladung.

Ueber das Vermögen des L. Brenner zu Wiesbaden ist der Concursproces erkannt worden.

Dingliche und persönliche Ansprüche daran sind Dienstag den 12. Juli 1864 Vormittags um 8 Uhr persönlich oder durch einen gehörig Bevollmächtigten dahier geltend zu machen bei Vermeidung des Rechtsnachtheils des ohne Bekanntmachung eines Präklusivbescheids von Rechtswegen eintretenden Ausschlusses von der vorhandenen Vermögensmasse.

Wiesbaden, den 7. Juni 1864. Herzogl. Nass. Justiz-Amt.

77

Fuchs.

Abonnements-Erneuerung.

Bei Ablauf des 2. Quartals c. werden diejenigen hiesigen Interessenten, welche nur für diesen Zeitraum auf Zeitschriften abonniert hatten, ersucht, die Bestellungen auf auswärtige Zeitschriften für das mit dem 1. Juli beginnende 3. Quartal 1864 spätestens bis zum 22. d. M. an dem hiesigen Brieffachalter Morgens von 9—12 und Nachmittags von 3—6 Uhr zu machen.

Andernfalls wird das bisherige Abonnement als erloschen betrachtet und kann bei später eingehenden Bestellungen schnelle Erledigung und Lieferung vollständiger Exemplare nicht verbürgt werden.

Wiesbaden, im Juni 1864. Herzogl. Nass. Postamt. 9194

Bekanntmachung.

Das fernere Anfahren von Schutt in das Bachbett des s. g. alten Baches, hinter dem Bullenstalle, wird hierdurch bei 1 fl. 30 kr. Strafe untersagt.

Wiesbaden, den 13. Juni 1864.

Der Bürgermeister-Adjunkt.

Coulin.

Bekanntmachung.

Freitag den 24. d. Mts., Nachmittags 5 Uhr, soll das Heuzeug von 1 Morgen 83 Ruten Wiese des Herrn Präsidenten von Witzingerode in Potsdam, unterhalb der Wellitzmühle dahier, an Ort und Stelle versteigert werden.

Wiesbaden, den 16. Juni 1864.

Der Bürgermeister-Adjunkt.
9195 Coulin.

Zufolge amtlichen Auftrags werden Freitag den 17. Juni Nachmittags 4 Uhr auf dem hiesigen Rathause

- a) 8 Dzg. Stühle, 2 Dzg. Tische, eine Kuh, ein Pferd und eine Thiere,
- b) 2 Schweine, ein Schrank, eine Theke, eine Commode und 2 seine Oberbetten

versteigert.

Wiesbaden, den 16. Juni 1864.

Der Gerichtsvollzieher.
9196 Boos.

Notizen.

Heute Freitag den 17. Juni, Vormittags 9 Uhr:
Mobilienversteigerung des H. Schlossermeisters Christoph Thaler, Hochstätte 4.
(S. Tagbl. 139.)

Benachrichtigung.

Seine Königl. Hoheit der Prinz Friedrich Karl von Preußen ersucht mich zu Folge des gestern erhaltenen Schreibens, seinen aufrichtigsten Dank allen den patriotischen Gebern für die Verwundeten der Königl. Preußischen Armee-Corps in Schleswig öffentlich auszusprechen.

Wiesbaden, den 15. Juni 1864.

Der General
von Breidbach-Bürresheim.

Gustav Röder's Wtw.,

Marktplatz 8, dem Herzgl. Palais gegenüber,
empfiehlt eine Auswahl neue und gespielte Tafelklaviere, Pianino's
und Harmoniums aus den besten Fabriken, zum vermieten und
verkaufen, unter jahrelanger Garantie.

Melis, schön weiß, pr. Pfd. 20 kr., bestes Salatöl 21 kr., Rüböl
15 kr., Lampenöl 16 kr., Spiritus pr. Schoppen 18 kr., Weinessig
pr. Maas 12 kr., beste Cuppenmudeln, gelbe, weiße, breite, schmale, pr.
Pfd. 10 kr., Macaroni 20 kr., Perlgerste und Cago pr. Pfd.
10 kr., sowie sonstige Colonialwaaren billigst bei
9015 J. Haub, No. 13 Mühlgasse.

Strohhüte

zum Einkaufspreis empfiehlt

G. Wallenfels, Langgasse 37.

8817

Ein zweistöckiges Wohnhaus mit zweistöckigem Hintergebäude und großem Hofraum und Garten in gesunder Lage der Stadt ist unter sehr vortheilhaften Bedingungen zu verkaufen. Näh. in der Expedition.

9007

Premier Ausflug.

Man bringt dem verehrlichen Kur- und Wiesbadener Publikum die jetzt so reizende, $\frac{1}{2}$ Stunde weite **Ruine Sonnenberg**, wo vor alter Zeit der Kaiser Adolph von Deutschland residirte, und die darauf befindliche Restauration in empfehlende Erinnerung. (Weg par la Promenade de Cursaal.) 9097

Nassauische Fischerei-Actien-Gesellschaft.

(Interimistisches Verkaufslocal Markt No. 7.)

249

Salm frisch und geräuchert, Mal lebend und in Gelée, einmarinierte Brathäringe, Anchovis, Sardellen, Flussfische und große Krebse.

Die Erhaltung des Haupthaares

als eines, den Menschen vorzüglich anszeichnenden und zierenden Schmuckes, war von jeher ein wesentlicher Theil der Kosmetik, und die Dr. Hartung'schen Haarwuchsmittel (Chinarinden-Oel und Kräuter-Pommade) nehmen unter den gediengsten Fabrikaten dieses Genres eine hervorragende Stelle ein. Bestimmt, sich in ihren Wirkungen gegenseitig zu ergänzen, dient das Chinarinden-Oel zur Conservirung und zur Verschönerung der Haare überhaupt, während die Kräuter-Pommade zur Wiedererweckung und Belebung des Haarwuchses angezeigt ist; erhöht ersteres die Elasticität und Farbe des Haares, so schützt letztere vor dessen frühzeitigem Erbleichen und Ausfallen, indem sie der Epidermis eine neue, wohlthuende Substanz mittheilt und die Haarzwiebeln auf so kraftvollste Weise nährt, daß sie zu frischem Wuchse regenerirt werden.

Demselben Zwecke dienend, wird den Freunden eines Cosmetiques in harter Form die Vegetabilische Stangen-Pommade des Prof. Dr. Lindes zum täglichen Gebrauche gewiß stets willkommen sein. Aus rein vegetabilischen Ingredienzien bereitet, wirkt diese Stangen-Pommade sehr wohlthätig auf das Wachsthum der Haare, indem sie dieselben geschmeidig erhält und vor Austrocknung bewahrt; dabei verleiht sie dem Haare einen schönen Naturglanz und eignet sich gleichzeitig ganz vorzüglich zum Festhalten der Scheitel.

Die obigen, sicherlich jeder distinguirten Toilette zur besonderen Zierde gereichenden Haar-Mittel werden zu unveränderten Preisen — Chinarinden-Oel 35 kr., Kräuter-Pommade 35 kr., Stangen-Pommade 27 kr. — in Wiesbaden nach wie vor ausschließlich nicht verkauft bei

9

A. Flocke, Webergasse 17.

Deutsche, italienische & spanische Brünellen,

vorzügliche türkische Zwetschen

empfehlen

251 am Uhrthurm, Ecke der Neugasse u. Marktsstraße.

Ital. Maccaroni, Eier-Gemüsenudeln, türk. und bamberger Zwetschen und Brünellen empfiehlt

9098

F. Strasburger, Kirchgasse 10.

Fett per Pfund 24 kr.

ist abzugeben. Wo, sagt die Exped.

9099

Neuer Geisberg.

Programm

des

Waterloo-Festes

am 18. Juni 1864.

Zur Vorfeier

Freitag den 17. Juni 1864,

Nachmittags 6 Uhr:

Böller-Schiessen,

Abends:

Bengalische Belichtung der Terrassen.

Samstag den 18. Juni 1864,

Morgens 6 Uhr:

Böller-Schiessen,

Nachmittags 2 Uhr:

Einzug der Herren Veteranen unter Musikbegleitung und Böllerschießen,

Restauration

auf den Terrassen und im Park,

Militair-Blech-Musik,

von 8 Uhr Abends an:

Tanz,

um 9 Uhr Abends:

Feuerwerk,

Bengalische Belichtung des Parks,

Abends 10 Uhr:

Signalfeuer.

Der Eingang zum neuen Geisberg am Festtag Nachmittag ist nur durch das untere Thor, alle übrigen Eingänge sind geschlossen.

Kindern ohne Begleitung ihrer Eltern ist der Eingang untersagt.

Bei uns ist eingetroffen und ausgestellt das neue Kunstblatt von
Prof. Knaus:

Die Taufe

in Stahl gestochen auf chines. Papier.

Subscriptionspreis fl. 28.

Zu geneigten Bestellungen ladet ergebenst ein die

L. Schellenberg'sche

Hof-Buchhandlung — Langgasse Nr. 27.

Soeben traf bei uns ein der längst erwartete Kupferstich des Bildes:

Die Kindtaufe,

gemalt von Prof. Knaus.

Subscriptionsexemplare auf chinesischem Papier.

Preis fl. 28.

und haben wir das schöne Blatt mit dem früher erschienenen desselben Künstlers, „die goldene Hochzeit“, bei uns ausgestellt.

Wilhelm Roth's

165 Kunst- und Buchhandlung.

Großes Welt-Panorama

von Oscar Wennström

8897

im Schükenhof in der Langgasse.

Nur noch 2 Tage geöffnet von 10 Uhr an.

Beau-Site.

Café restaurant. Erfrischungen aller Art bester Qualität bei billigen Preisen.

207

Heute Abend Spansau

bei **G. Becker**, Faulbrunnenstraße 1a.

Ich empfehle hiermit ebenfalls ein ausgezeichnetes Frankfurter Lagerbier pr. Glas 4 kr.

9100

Münchener Hof.

Von heute an vorzügliches Bockbier. Zugleich empfehle ich mich in allen Speisen, namentlich in Spansau sc. Mittag- und Abendtisch wird, wie bekannt, zu den billigsten Preisen gegeben. Freitag den 17. Juni

musikalische Unterhaltung.

Wiesbaden, den 16. Juni 1864.

J. Beck,

zum Münchener Hof.

9101

Einmachessig empfiehlt in seiner Qualität

Joh. Wolf, am Markt. 9102

9103

Bindfleisch

erste Qualität per Pfund 12 kr. bei **Metzger Baum**, Neugasse. 5460

Eine Parthie

9073

Lederleine

empfiehlt in großer Auswahl

Lazarus Fürth, Langgasse 45.

Zither-Unterricht

wird gründlich von einem theoretisch und practisch gebildeten Musiker ertheilt.
Gefällige Adressen bittet man bei der Exped. ds. Bl. niederzulegen. 9103

Verschiedene juristische Werke, worunter namentlich Glück's Commentar, sind zu verkaufen.
Näheres Doßheimerstraße No. 2 b, Nachmittags von 1—3. 9104

Buchene Holzkohlen sind in jedem Quantum zu haben bei **Berger**, Bäcker. 9105

Leinwuchen empfiehlt **F. Strasburger**, Kirchgasse 10. 9098

Ein noch guter, gebrauchter **Fliegenschrank** wird zu kaufen gesucht.
Von wem? sagt die Exped. 9106

Lackirte, weiße und angestrichene **Bettstellen**, tannene **Tische**, große und kleine, sind billig zu verkaufen Gemeindebädgäschchen 3. 9107

Ein **Küchen Schrank** mit Glasauflatz steht zu verkaufen Schwalbacherstraße 8 im Hinterhaus. 9108

Taunusstraße 45 werden nachstehende neue Mahagoni-Möbel wegen Geschäftsaufgabe sehr billig verkauft: Caunize, Kleider-, Bütcher- und Spiegelschränke, Sophas, Kommoden, Stühle, Spiegel, Sesselgestelle, Bettstellen, Auszieh- und andere Tische u. a. m. 9109

Zwei gut erhaltene **Gartenbänke** werden zu kaufen gesucht bei **H. Heuss**, Elisabethenstraße 7. 9110

Zwei neue, 1 einthüriger und 1 zweithüriger **Kleiderschrank**, meisterhaft gearbeitet, stehen billig zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 9111

Es ist eine Kante **Wurst** zu verkaufen. Näheres in der Exped. 9112

Weizenstroh ist zu verkaufen Herrnmühlweg 4. 8552

Steingasse 22 im Hinterhaus ist ein neuer **Stoffkarrn** zu verkaufen. 9113

$\frac{3}{4}$ Morgen schöner **Alee** auf dem Leberberg ist zu verkaufen. Näheres Expedition. 9038

Ein in einer der frequentesten Lagen der Stadt gelegenes **photographisches Atelier** ist billig zu verkaufen. Wo, sagt die Exped. 9036

Ein **Portemonnaie** mit Inhalt gefunden in der Langgasse: gegen die Einrückung abzuholen in der Steingasse No. 37 bei **W. Kowald**. 9114

Wer von den lieben Kindern sein **Spielzeug** auf einer Bank unweit des russischen Friedhofs vergessen hat, der kann es wieder erhalten Kapellenstraße No. 21, eine Treppe hoch. 8979

- Es können noch einige anständige Mädchen das Kleidermachen erlernen bei
 8841 **Kath. Witte**, Nerostraße No. 34.
 Ein Mädchen sucht Monatsdienst Schulgasse 11. 9115
 Eine Putzfrau sucht Beschäftigung Saalgasse 16, Hinterhaus, Dachlogis. 9116
 Ein Mädchen vom Lande, welches im Kleidermachen geübt, sucht bei einer Kleidermacherin Beschäftigung, womöglich mit Verköstigung. Wer, s. d. Exp. 9117

Stellen-Gesuche.

Für ein hiesiges Ladengeschäft wird ein anständiges Mädchen, welches englisch und französisch spricht, gegen gutes Salair zum sofortigen Eintritt gesucht. Nur mit guten Zeugnissen versehene wollen sich melden. Zu erfragen in der Expedition. 8944

Ein Mädchen, welches Hausarbeit versteht und messen kann, wird gesucht. Näheres Neugasse 3. 8015

Eine gesunde Schenfamme vom Lande wird zum sofortigen Eintritt gesucht Emserstraße 6. 9055

Es wird auf den 1. Juli ein braves Mädchen in Dienst gesucht Häfnergasse 19. 9060

Ein Mädchen, welches französisch spricht, nähen und bügeln kann, wünscht eine Stelle und kann gleich eintreten. Näheres Exped. 9061

Ein Mädchen aus guter Familie, welches hier noch nicht gedient hat, wird sogleich in Dienst gesucht Römerberg 23. 9118

Ein Mädchen, welches von seiner Herrschaft empfohlen wird, im Nähen, Bügeln und Kleidermachen geübt ist, auch französisch spricht, wünscht eine Stelle. Wellrißstraße 16. 9119

Ein Mädchen, welches alle Hausarbeit versteht und bürgerlich kochen kann und gute Zeugnisse besitzt, wird gegen guten Lohn auf 1. Juli gesucht. Näheres in der Exped. 9120

Ein Mädchen, das in allen Hausarbeiten tüchtig ist, sucht eine Stelle. Näheres Röderstraße 13. 9121

Eine Köchin, welche auch etwas Hausarbeit übernimmt, sucht bei einer anständigen Herrschaft Stelle, gleich oder auf Johanni. Näheres Dozheimerstraße 6 im Hinterhaus. 9122

Rheinstraße 18 wird auf gleich ein Mädchen gesucht. 9123

Schwalbacherstraße 14 wird ein Mädchen, welches alle Hausarbeit versucht, sogleich gesucht. 9124

Eine perfekte Köchin sucht eine Stelle. Zu erfragen bei Frau Lettermann, Faulbrunnenstraße 1. 9125

Gegen guten Lohn wird ein gesetztes, solides Mädchen, welches selbstständig kochen kann, dabei auch Hausarbeit verrichtet, in eine kleine Familie gesucht. Zu erfragen in der Exped. 9126

Ein gesundes Mädchen sucht Schenkdienst. Näheres Exped. 9127

Eine fremde Dame sucht zu ihrer Pflege ein junges, heiteres Mädchen zwischen 18 bis 24 Jahren, es wird weniger auf Talente, als nur auf Treue und Anhänglichkeit gegen die Dame gesehen; wenn dieselbe diese Forderungen leisten kann, so erhält sie eine angenehme Stelle. Sprechstunden zwischen 10—12 Uhr Moritzstraße 9. 9128

Ein junges katholisches Frauenzimmer, in allen Lehrfächern wie in der Musik gut unterrichtet, wünscht sich als Lehrerin zu placiren. Zu erfragen in der Expedition. 9129

Ein milliondonnerndes Hoch von Wiesbaden nach Sonnenberg dem lieben Minchen Diehl zum 15. Geburtstag!

des wert ans gewe. 9130

Ein anständiges Mädchen aus guter Familie sucht auf gleich eine Stelle zur
Stütze der Hausfrau oder zu einer einzelnen Dame oder einem älteren Herrn,
um da die Haushaltung zu führen. Dieselbe versteht alles, was in einem
Haushalt vorkommt. Näheres Exped. 9131

Ein junger starker Bursche mit guten Zeugnissen wird in ein Hotel als
Hausbursche gesucht. Näheres in der Exped. 9062

Ein braver Bursche wird gesucht, der als Kutscher den 1. Juli in Dienst
treten kann. Näheres bei Herrn Hofgerichtsprocurator Dr. Siebert. 8995

2—3 tüchtige Bauschreiner finden dauernde Beschäftigung. Näh. Exped. 9132

Ein junger Mann, der in schriftlichen Arbeiten sehr gewandt und die Buch-
führung versteht, sucht gegen geringe Vergütung eine Stelle. Osserten unter
Chiffre A besorgt die Exped. 9133

Ein in Möbel- und Wagenarbeit erfahrener Lackirer sucht auf eigene Kost
sogleich eine Stelle. Franko Osserten unter N. P. besorgt die Exped. 9134

Ein Gärtner, der die Blumenzucht, sowie Gemüsebau gründlich versteht,
sucht Beschäftigung. Näheres Exped. 9135

Ein erfahrener gewandter Kutscher sucht eine passende Stelle und kann gleich
eintreten. Näheres Exped. 9136

Eine gewandter Kellner, der französischen, englischen, holländischen und
deutschen Sprache mächtig, sucht eine Stelle als Zimmerkellner. Näheres auf
dem Bureau von A. Diesser, Schwalbacherstraße 37. 9137

Ein junger starker Bursche vom Lande aus guter Familie sucht zum sofor-
tigen Eintritt eine Stelle als Hausbursche. Wer, sagt die Exped. 9138

Hypothesen im Betrage von 1500 fl. sind zu cediren. Näheres
in der Exped. der "Nass. Landes-Zeitung." 9139

Auf ein zu 40,000 fl. feldgerichtlich taxirtes Haus in hiesiger Stadt werden
13,000 zu 4½ p.C. auf erste Hypothek ohne Makler zu leihen gesucht.

Wo, sagt die Exped. 9140

Heidelberg 31 im 2. Stock ein Logis auf den 1. Juli zu vermieten. 9141
Bahnhofstraße 2 ist die Parterrewohnung auf den 1. Juli zu vermieten.

Näheres auf dem Bureau von Jacob Vertram. 9142

Mauer gasse 10 bei Weinhandler H. Doege ist ein freundliches Logis
auf 1. Oktober zu vermieten. 9143

Römerberg 9 sind 2 unmobierte Stübchen auf 1. Juli zu vermieten. 9144

Schwalbacherstraße 23 ist ein lt. mödl. Dachstübchen zu vermieten. 9145

In meinem Hause kleine Burgstraße No. 5 ist eine geräumige Wohnung im
Vorderhause und 2 Wohnungen im Seitenbau mit Zubehör zu vermieten
und können gleich, auch später bezogen werden. Dr. Dörr. 9146

Danksagung.

Allen Freunden und Bekannten, welche so herzlichen Anteil nahmen
an dem Dahinscheiden unserer geliebten Mutter und Schwiegermutter,
verwittweten Schippel, sowie Denjenigen, welche sie zu ihrer letzten
Ruhestätte geleiteten, unsrem tiefsgefühlten Dank. 9147

Die trauernden Hinterbliebenen.

Wiesbadener Fruchtpreise.

Stroher Weizen (160 Pfd.) 10 fl. 3 kr.

Haser (93 Pfd.) 4 fl. 35 kr.

Wiesbaden, den 16. Juni 1864.

Herzgl. Polizeidirection,
d. Körner.

(Hierbei eine Zeilage.)

Wiesbadener Tagblatt.

Freitag

(Beilage zu Nr. 140)

17. Juni 1864.

Cäcilien-Verein.

23

Freitag den 17. Juni, Abends 6 $\frac{1}{2}$, Uhr, 4. Vereins-Concert im großen Saale des Kurhauses unter gefälliger Mitwirkung der Frau Bertram-Meyer und der Herren Bertram, Borchers, Klein und Fischer von der hiesigen Oper: **Saul**, Oratorium von F. Hiller. — Eintrittskarten à 1 fl. 45 kr. in allen hiesigen Buchhandlungen, bei Herrn Kaufmann G. W. Winter, bei den Portiers im Kursaal und Abends an der Cassé. Gallerieplätze à 48 kr. Abends an der Cassé. — Die numerirten Plätze sind für die Kurhausadministration reservirt. Der Eintritt ist nur gegen die vom Verein ausgegebenen Karten gestattet.

Freitag den 17. Juni 1864

im Saale zum Casino

grosse

Soirée Pittoresque,

Phantasmagorische Darstellung

der

Natur, Kunst und Wissenschaft,

sowie überhaupt die neuesten Phänomene optischer Illusionen mit Hydro-Oxygen-Gasbeleuchtung, einer Erfindung der Polytechnik zu London.

Entrée à Person 1 Gulden, Kinder zahlen die Hälfte. Billets sind in der Buchhandlung der Herren Feller & Geck und in der Expedition des Tagblatts zu 48 kr. zu haben.

9074

Cassöffnung 7 $\frac{1}{2}$, Uhr, Anfang 8 Uhr.

Bur Gedächtnissfeier

der Schlacht bei Waterloo

findet

im Saale zum Schwalbacher Hof

ein

Frei-Ball

statt, wozu alle Freunde dieses Festes freundlich eingeladen sind.

9023

Dietenmühle.

Café restaurant in Mitte der Kursaal anlagen.

0588

Täglich Table d'hôte um 1 Uhr.

9075

22, Webergasse 22.

Mäntel, Mantillen, Paletots, Corsetten

in großer Auswahl empfiehlt zu billigen festen Preisen

p. p. K. Gottlieb.

Clemens Schnabel,

8554

Damenkleidermacher, Webergasse 22.

Passementrie

neu angekommen in jeder Art, als: **Epauletten, Agraffen, Knöpfe, Gimben**, per Elle von 3 kr. an, **Null- und Spitzen-Einsätze, Sammtband**, glatt, faconirt und farbig, alle Breiten im Stück, äußerst billig bei

G. Wallenfels, Langgasse 37. 8817

Zur bevorstehenden Sommer-Saison empfehlen wir ein reich assortirtes Lager fertiger **Herren- und Knaben-Anzüge** zur geneigten Abnahme. — Besonders erlauben uns noch auf eine große Auswahl

Lüstre, Nöcke und Sac's in allen Farben, **Drill, Nöcke, Hosen und Westen** in allen Farben u. Qualitäten, **Nips, Florentin, Mauking, Glace- und Segeltuch-Sac** zu sehr billigen Preisen aufmerksam zu machen.

L. & M. Dreyfus,

8957

53 Langgasse in Wiesbaden.

Eine Parthei schwarze

9073

Spitzen-Chales

das Stück zu 7 fl.

empfiehlt in großer Auswahl

Lazarus Fürth, Langgasse 45.

D. Schüttig, Römerbergstrasse 14,

empfiehlt sein Schuh-, Stiefel- u. Pantoffel-Lager jeder Größe. 9034

Ruhrer Ofen-, Schmiede- und Ziegelkohlen,

vom Schiff zu beziehen, bei

Aug. Dorst. 9025

Ruhrfohlen, Ofen- u. Ziegelfohlen

direct vom Schiff bei

H. Vogelsberger, in Biebrich. 8816

Getragene **Herrnkleider** werden fortwährend gekauft und gegen neue eingetauscht.

Adolph Löb, Michelsberg 7. 9076

Ein eichenes, solides **Hofthor** mit Paufthülen, 12' breit, eine gute **Haus-thür** und **Glasthür**, gute **Fenster** in verschiedenen Größen mit Futter sind zu verkaufen. Näheres Exped.

9026

Es sind **Kleider- und Küchenschränke** in großer Auswahl billig zu haben, bei **L. Braun** zu Kastel, Eisenbahnstrasse 206. 8850

Beau-Site.

Die russischen Dampfbäder und warmen Süßwasserbäder können täglich benutzt werden.

Abonnement- und einzelne Badekarten sind in der Anstalt und bei der Expedition dieses Blattes zu haben.

Badezeit bis auf Weiteres: 7—12 Uhr Vorm., 1—8 Uhr Nachm. 207



Piano-Magazin

von W. Wülfinghoff, Pianist, Goldgasse No. 6.

Selbst ausgewählte Instrumente unter mehrjähriger Garantie. 7526

Geschäfts-Eröffnung.

Indem ich hiermit die ergebene Anzeige mache, daß unterm heutigen unter untenstehender Firma ein

Manufacturwaarengeschäft

errichtet habe, bitte ein geehrtes hiesiges wie auswärtiges Publikum um ge- neigten Zuspruch unter Versicherung der reellsten Bedienung.

Wiesbaden, den 13. Juni 1864.

J. Astheimer,

8961 Goldgasse No. 1, Eck der Häfnergasse.

Hühneraugenoperateur.

Unterzeichneter, welcher von Biebrich hierher übergezogen ist, empfiehlt sich einem hochgeehrten Publikum im Hühneraugenschneiden.

8812 G. Burkard, Mauergasse 1, 1 Stiege hoch.

Eine kleine Ladeneinrichtung

billig zu verkaufen Marktstraße 23. 9077

Wollene Decken und Zimmertüppiche werden durch Waschmaschinen bestens gereinigt in der Nerothalmühle. 207

Putzarbeiten werden sowohl in als außer dem Hause geschmackvoll und schnell angefertigt. Lina Engelhard, untere Webergasse 27. 8976

Badwasser wird zu jeder Zeit billig in Privathäuser geliefert durch

8680 Peter Blum, Mekergasse 25.

Zwei neue nussbaum-lackierte Bettläden, sechs desgl. Nachttischchen sind zu verkaufen Hochstätte 4. 8613

Getragene Herrn- und Damenkleider werden fortwährend gelauft bei A. Marzheim, Goldgasse 21. 731

Zu mieten gesucht zum 1. October I. J. für eine kleine, sehr stilllebende Familie ein hübsches abgeschlossenes Logis von 3—4 Zimmern, Küche, Keller und sonstige erforderliche Räumlichkeiten auf der Südseite. Gefällige Offerten werden erbeten unter A. B. in der Exped. bis zum 25. d. 8711

Zu mieten gesucht zum 1. October I. J.

für eine kleine stille Familie ein hübsches abgeschlossenes Logis von 4 Zimmern, Küche, Keller u. s. w. und Gartenbenutzung. Gefällige Offerten werden erbeten unter Z. K. F. vor dem 25. dieses Monats in der Expedition. 8910

Logis-Vermietungen.

(Erscheinen Dienstags u. Freitags).

Wohnungen zu vermieten.

In der Adelheidstraße sind auf den 1. October d. J. mehrere kleine und große Logis zu vermieten. Näh. Exped. 8857

Adelheidstraße

in dem neuen Wohnhause des Schieferdeckermeisters Beckel (No. 16) ist eine freundliche Parterrewohnung mit Aussicht in's Freie, bestehend aus 4 ineinandergehenden geräumigen Zimmern, Küche, Keller, Holzremise und Kohlenbehälter, zwei Mansarden, Mitgebrauch der Waschküche, Wasserpumpe, Eisterne, des Bleichplatzes und Trockenspeichers, auf den 1. October d. J. zu vermieten und kann dieselbe auch vier Wochen früher schon bezogen werden. Näheres daselbst Morgens von 10—12 Uhr. 8833

Adolphstraße 5 ist eine Wohnung in der Bel-Etage von 1 Salon, 2 Zimmern &c. sogleich zu vermieten. A. Fach u. G. Hahn. 7642

Bleichstraße 8 ist in der Parterre-Wohnung ein möblirtes Zimmer mit oder ohne Kost an einen einzelnen Herrn auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres zu erfragen im Hinterhaus daselbst. 8682

Dözheimerstraße 21 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 9078

Emserstraße 17 ist ein elegant möblirtes Zimmer mit schöner Aussicht. 5814

Emserstraße 22 zu vermieten vom 1. October an 3 freundliche Zimmer nebst Küche im ersten Stock und Zubehör; eine Sonterraine-Wohnung; im Seitenbau 2 freundliche Logis und Zubehör; eine massiv in Stein gebaute große Scheune, welche zu jedem Gebrauch leicht verwendbar ist. 7283

Emserstraße 27 (Landhaus), ist eine Parterre-Wohnung von 3 Zimmern, wie auch der 2. Stock mit allem Zubehör sogleich zu vermieten. 135

Emserstraße 29 b, im Hause des Hrn. Hauptmann Reichenau, ist Parterre eine sehr schöne freundliche Wohnung von 6 ineinandergehenden Zimmern, dem nöthigen Zubehör und sonstigen Bequemlichkeiten, sowie Gartenvergnügen bis 1. Juli oder auch später zu vermieten. 8683

Emserstraße 31 ist der 2. Stock im ganzen oder getheilt zu vermieten. 1148

Uf der Faulbrunnen- u. Schwabacherstraße ist eine abgeschlossene Wohnung von 5 Zimmern nebst Zubehör gleich zu beziehen. 5327

Faulbrunnenstraße 1 a ist Parterre ein freundl. möbl. Zimmer zu verm. 9079

Faulbrunnenstraße 3 sind auf den 1. October zwei schöne abgeschlossene Wohnungen, jede mit 5 Zimmern und Zubehör, zu vermieten. 9080

Faulbrunnenstraße 8 ist der 1te Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 2 Dachkammern &c. auf den 1. October zu vermieten. 8046

Friedrichstraße 30, eine Stiege hoch, ist ein freundlich möblirtes Zimmer zu vermieten. Auf Verlangen auch Verköstigung. 8999

Friedrichstraße 40

ist in der Bel-Etage eine Wohnung, bestehend aus 5 Zimmern nebst allen nöthigen Bequemlichkeiten auf 1. Juli zu vermieten. Näheres auf dem Bureau der Gasbeleuchtungs-Gesellschaft, Neugasse 2. 8591

Landhaus, Geisbergstraße 13, ist die Bel-Etage zu vermieten und gleich zu beziehen. Näh. bei dem Eigenthümer, Architect Malm. 594

Geisbergweg 14 ist im 2. Stock ein Logis, bestehend in 3 Zimmern, Küche und sonstigem Zubehör, auf den 1. Juli zu vermieten.	7647
Goldgasse 6 ist ein Mansardzimmer zu vermieten.	8859
Goldgasse 9 ist ein möblirtes Zimmer mit Kabinet vermieten.	8048
Goldgasse 21 ist ein Laden und Logis zu vermieten.	6425
Heidenberg 4 Bel-Etage nächst der Langgasse sind 1 auch 2 schön möblirte Zimmer mit herrlicher Aussicht sogleich zu vermieten.	8860
Heidenberg 8 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.	8861
Heidenberg 16 ist ein geräumiges vollständiges Dachlogis und ein möblirtes Dachstübchen gleich oder 1. Juli zu vermieten.	8467
Kapellenstraße 2 ist auf 1. October L. J. eine Wohnung von fünf Zimmern nebst allem Zubehör und Mitgenuss des Gartens zu vermieten. Auskunft über eine Stiege.	8862
Kapellenstraße 4 ist ein möblirtes Parterrezimmer zu vermieten.	5819
Kapellenstraße 25 möblirte Zimmer zu vermieten, auf Verlangen mit Küche.	8446
Kapellenstraße 35 ist der erste Stock, bestehend in einem großen und einem kleinen Salon, 3 Zimmern, Küche, Regen- und Pumpenwasser, Gaseinrichtung, electrische Schellen und sonstigem Zubehör, auf 1. Mai zu vermieten.	5820

Unmöblirte Wohnung.

Kursaal-Anlagen 4 (Landhaus Grüneck) ist die renovirte Bel-Etage mit Porcellan-Ofen, Balkon, Küche, Keller, Speisekammer, Water-Closet u. s. w. nebst Gartenpromenade sogleich zu vermieten. Näheres daselbst beim Eigentümer Hauptmann Schinkel.	8836
Kirchgasse 13 im 3. Stock ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.	6047
Kirchgasse 13 Parterre möblirte Zimmer zu vermieten.	8835
Langgasse 47 im Hofbau ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.	8626

Kirchofgasse 9 ist ein freundliches Zimmer Parterre ohne Möbel an eine stille Person zu vermieten.	9081
--	------

Leberberg 4

ist die Bel-Etage mit Küche und Keller sogleich zu vermieten.	8595
---	------

Louisenstraße 3

ist die Bel-Etage ganz oder getheilt mit oder ohne Kost möblirt zu vermieten.	8687
---	------

Louisenstraße 12

ist die Bel-Etage nebst allem Zubehör zu vermieten und sogleich zu beziehen.	
Louisenstraße 14 Parterre ist eine Wohnung von 6 Piecen mit allem Zubehör auf 1. October an eine ruhige Familie zu vermieten.	5175
Ludwigstraße 6 ist auf gleich ein Zimmer zu vermieten.	8192
Mainzerstraße 16 (Gartenhaus) ist ein möblirtes Zimmer mit Kabinet zu vermieten.	8865

Marktstraße 24 ist der erste Stock, bestehend aus 5 Zimmern, 1 Küche, 2 Mansarden und sämmtlichem Zubehör, auf 1. Juli zu vermieten.	7451
Marktstraße 25 sind 2 freundliche möblirte Zimmer zu vermieten.	5822

Marktstraße 28 ist eine vollständige Wohnung sogleich zu vermieten.	8866
Mauritiussplatz 3, 2 St. hoch, ein möblirtes Zimmer zu vermieten.	8266

Michelsberg 3 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten.	3207
Moritzstraße 9 ist die Bel-Etage, 5 Zimmer nebst allen Bequemlichkeiten, auf 1. October zu vermieten. Näheres im Hinterhaus, Parterre.	8473

Nerostraße 33 ist ein Logis von 3 Zimmern, Küche, Keller, Holzstall, Mitgebrauch der Waschküche wegen Wohnortsveränderung gleich oder 1. Juli zu beziehen.	8474
Neugasse 14 ist ein fein möblirtes Zimmer zu vermieten.	9082

- Platter Chaussee 8 sind mehrere kleine Logis auf gleich oder später zu vermieten. 8785
- Platter Chaussee bei C. Baum ist im oberen Eckhaus der zweite Stock, bestehend in 3 Zimmern und Küche und sonstigem Zubehör, sogleich oder später zu vermieten. 5827
- Rheinstraße 13 sind mehrere Zimmer möbliert zu vermieten. 8867
- Rheinstraße 21 ist die Parterre-Wohnung, 7 Zimmer ic., auf 1. October zu vermieten. Näheres Louisenplatz 1. 8300
- Rheinstraße bei G. Brenner ist eine elegante Wohnung in der Bel-Etage, aus 5 Zimmern nebst Zubehör bestehend, sogleich oder später zu vermieten. 2948
- Oberer Rheinstraße bei Karl Burk ist die Bel-Etage, bestehend in 7 Zimmern, Küche, Mansarden und sonstigem Zubehör, ganz oder getheilt auf den 1. Juli zu vermieten. 4700
- Oberer Rheinstraße im neuen Blum'schen Hause 2. Stock sind ein auch zwei ineinandergehende sehr schöne Zimmer möbliert zu vermieten. 8690
- Röderallee 4 ist der 2. Stock mit 3 Zimmern, Küche und Dachkammer mit Zubehör gleich, auch auf 1. Juli zu vermieten. 8786
- Röderallee 26 a ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 8301
- Röderstraße 31 ist ein großes möbliertes Zimmer zu vermieten. 8691
- Römerberg 5 ist ein großes und ein kleines Logis, jedes bestehend in 3 Zimmern mit Kochofen, Küche mit Sparherd, heizbare Dachstube und Kammern, Mitgebrauch der Waschküche und des Bleichplatzes und sonstigem Zubehör, bis zum 1. Juli und 1. October zu vermieten. 8868
- Saalgasse 1 Parterre ist ein möbliertes Zimmer zu vermieten. 9083
- Schachstraße 6 ist der zweite Stock, ganz oder getheilt, auf 1. October zu vermieten. 8693
- Schwalbacherstraße 19, Thorbau im 2. Stock ist ein freundliches, großes Zimmer, möbliert billig zu vermieten. 9002
- Schwalbacherstraße 25 ist die Bel-Etage, bestehend in einem Salon und 5 Zimmern nebst nöthigem Zubehör, auf den 1. October, an Leute, die nicht wieder vermieten, unter annehmbaren Bedingungen zu vermieten. Näheres Parterre daselbst. 9084
- Oberer Schwalbacherstraße 47 ist 1 Zimmer und Dachkammer zu vermieten. Näheres im 2. Stock daselbst. 8665
- Fortgesetzte Schwalbacherstraße bei Chr. Unkelbach ist eine vollständige Wohnung vom 1. Juli zu vermieten. 9085
- Sommerstraße 4 (links der Platter Chaussee, erste Querstraße zunächst der Stadt) ist der erste und zweite Stock, jeder drei schöne große Zimmer, Küche nebst allem Zubehör, mit schöner Aussicht, sodann eine Mansard-Wohnung auf den 1. Juli zu vermieten. Näheres daselbst im Seitenbau bei Georg Blümer, Schreiner. 8059
- Sonnenbergerstraße 4 ist eine möblierte Wohnung zu vermieten. 8870
- Steingasse 13 ist ein Zimmer mit oder ohne Möbel zu vermieten. 8871
- Stiftstraße 7 (Landhaus)**
- ist ein Logis, bestehend in 3 ineinandergehenden Zimmern, Küche, Keller und Dachkammern, zu vermieten und kann gleich bezogen werden. 4912
- Stiftstraße 7 Bel-Etage einige schön möblierte Zimmer zu vermieten. 7165
- Steingasse 19 sind zwei unmöblierte Zimmer bis 1. Juli zu vermieten. 9003
- Steingasse 20 sind 2 unmöblierte Zimmer gleich auch später zu beziehen. 8280
- Taunusstraße 23 ist ein schön möbliertes Parterre-Zimmer zu verm. 7873
- Taunusstraße 29 sind 4 oder auch 6 Zimmer möbliert oder unmöbliert auf den 1. October zu vermieten. 9086

Taunusstraße 31 ist ein schön möblirtes Zimmer an einen einzelnen Herrn oder Dame zu vermieten. 9087

Wellritzstraße 15 ist ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 8876

Wellritzstraße 19 Parterre ist eine abgeschlossene Wohnung von 3 Zimmern, Küche, 1 Mansarde, Keller, Holzremise, Mitgebrauch der Waschküche, Wasser-pumpe, Regen, Bleichplatz &c., bis zum 1. October an eine stille Familie zu vermieten. 8598

Wellritzstraße 21, Parterre, ein möblirtes Zimmer zu vermieten. 7889

Wellritzstraße 21 ist der 2. Stock, 5 Zimmer, Küche nebst Zubehör, ganz oder getheilt, auf gleich oder später zu vermieten. 5836

Wellritzstraße bei Johann Näßler ist der erste und zweite Stock im Vorderhaus zu vermieten. 7668

Wilhelmstraße 1, vis-à-vis der Eisenbahn,

3. Stock, ist ein Salon mit 3 bis 4 Zimmern, möblirt zu vermieten; auch einzelne Piecen möblirt oder unmöblirt. 8029

In meinem Hause Burgstraße 4 ist eine geräumige Wohnung ebener Erde zu vermieten. Die selbe kann zu einem Laden hergerichtet und im Juli bezogen werden. W. Deffner. 8837

In meinem Hause Ecke der Weber- und Langgasse ist im 3. Stock ein Logis, bestehend aus zwei Zimmern, einer Küche, einer Dachkammer und einer Kellerabtheilung, auf 1. Juli zu vermieten. Alexander Schmidt. 8447

In Künstler's Landhaus im Nerothal (Stiftstraße 14) ist ein möblirtes Zimmer mit einem oder zwei Kabinets, auf Verlangen auch mit Küche, zu vermieten. 6062

Die Wohnung, welche Herr Hauptmann v. Rößler noch bewohnt, ist zu vermieten und sogleich zu beziehen. Das Nähere bei C. Christmann, senior. 9006

In meinem in der Adelhaidstraße belegenen Wohnhause ist der untere Stock Familienverhältnisse wegen auf 1. October anderweitig zu vermieten. Näh. beim Eigenhümer Louisenstraße 22, oder im Hause selbst. 9009

Zwei unmöblirte Wohnungen sind in der Taunusstraße auf 1. October zu vermieten. Bei wem sagt die Exped. 9010

Ein möblirtes Zimmer mit Cabinet im vorderen Theile der Stadt ist sogleich billig zu vermieten. Das Nähere in der Exped. 8877

In dem letzten Hause der obern Rheinstraße im 3. Stock ist ein großes schönes Zimmer mit oder ohne Möbel und eine große Kammer zu vermieten. 8787

In meinem neu erbauten Hause in der Faulbrunnenstraße ist ein Laden mit vollständigem Logis, sodann der erste und zweite Stock, jeder 4 Zimmer mit Zubehör gleich oder bis 1. October zu vermieten. J. Lambert. 8878

Wohnungen,

möblirt wie unmöblirt, in Stadt- und Landhäusern, werden nachgewiesen durch die allgemeine Geschäfts-Agentur von

Friedrich Baumann, Bahnhofstrasse 10.

In meinem neu erbauten Hause Faulbrunnenstraße 7 ist der 2. und 3. Stock, jeder 5 Zimmer, Küche nebst Zubehör enthaltend, auf 1. Juli zu vermieten. W. Nöder, Maurermeister. 7825

Zwei kleine Wohnungen auf den 1. Juli auch sogleich zu vermieten. Das
Näherte Stadt Creuznach. 8600

Möblirte Wohnungen

sind zu vermieten. Näheres auf dem Commissionsbureau Ellenbogengasse 9
eine Stiege hoch bei Gerhardt. 8698

In meinem Hause Friedrichstraße 34 ist auf den 1. Juli 1. J. eine
Wohnung zu vermieten, bestehend aus 8 Zimmern, 1 Salon, Küche und
den entsprechenden übrigen Räumen.

Biebrich, im Mai 1864. J. G. Rüß. 5400

Ein möblirtes Zimmer ist zu vermieten Stiftstraße No. 1. 6765

In meinem Hause in der Nerostraße 18 ist der mittlere Stock, bestehend aus 5 großen Zimmern, Küche, 3 Dachkammern, Keller und Holzstall, nebst Mitgebrauch der Waschküche, auf den 1. Juli zu vermieten. W. Hippacher. 4597

In meinem neu erbauten Hause ist der 2. Stock, bestehend aus 6 Piecen, Küche ic., im Ganzen oder getheilt, sodann im dritten Stock eine Wohnung von 2 Zimmern und Küche zu vermieten.

J. Lehmann, Goldgasse, Eck des Grabens. 7669
Ein möblirtes Zimmer ist zu vermieten Saalgasse 3, im 2. Stock. 8064
Zwei auch drei ineinandergehende möblirte Zimmer sind einzeln, auch zusammen gleich zu vermieten; auf Verlangen kann Kost gegeben werden. Näheres Wellriegstraße 5. 8479

In einer schön gelegenen Villa in der Nähe der Kuranlagen ist ein Salon nebst Balkon und Schlafzimmer für die Sommermonate möblirt zu vermieten. Näheres in der Exped. d. Bl. 9088

In Biebrich vis-à-vis dem Herzoglichen Blumengarten ist eine Wohnung am 1. Juli 1. J. zu vermieten (Bel-Etage 1 Salon, 5 Zimmer, 3 Mansarden und allen häuslichen Bequemlichkeiten). Näheres in Wiesbaden Rheinstraße bei Hrn. Poths im 3. Stock. 3219

In Castel in der Eisenbahnstraße 206 in einem neu gebauten Hause sind zwei Wohnungen mit schöner Aussicht auf den Rhein sogleich zu vermieten. 8882

Am Rhein in Eltville ist eine große oder 2 mittelgroße Wohnungen ohne Möbel zu vermieten. Nachfrage bei C. Acker, Burgstraße. 8066

2 Arbeiter können Schlafstelle erhalten Heidenberg 36 im 3. Stock, 9089
Nerostraße 29 können reinliche Arbeiter Schlafstelle erhalten. 9090

Geisbergweg 9 im Dachlogis ist Schlafstelle für 1 reinlichen Arbeiter. 9091

Römerberg 7 im Hinterhaus kann ein reinlicher Arbeiter Logis erhalten. 9092

Römerberg 2 können vier reinliche Arbeiter Kost und Logis erhalten. 9093

Ein reinlicher Arbeiter kann Logis erhalten Nerostraße 13 im Hinterhaus. 8883

Zwei solide Arbeiter können angenehmes Logis erhalten Schachtstraße 10 neu.

Ein Keller, circa 14 Stück haltend, mit Schrotgang, ist zu vermieten Schwalbacherstraße 19. 8702

Gottesdienst in der Synagoge.

Freitag Abend Anfang 7 $\frac{1}{2}$ Uhr. 8080

Sabbath Morgen 8

 " " " Predigt 9